

Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)

<b>Unterrichtsvorhaben 1</b>  <b>Los jóvenes en España – una generación en movimiento</b>	<b>Unterrichtsvorhaben 2</b>  <b>España, un país de inmigración (y emigración)</b>
<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i>  <b>§ Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:</b> Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i>  <b>§ freies Unterrichtsvorhaben unter Berührung des Themas <b>España, país de inmigración y emigración</b></b></p>	<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i>  <b>§ Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen:</b> Facetten persönlicher und beruflicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und Erwachsener in der sich verändernden spanischsprachigen Welt</p> <p><b>§ Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:</b> Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i>  <b>§ <b>España, país de inmigración y emigración</b></b></p>
<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>  - Lebensentwürfe und Werte spanischer Jugendlicher  - aktuelle Protestbewegungen (e.g. <i>Podemos</i>)  - <i>la fuga de cerebros</i> – Abwanderung qualifizierter junger Menschen (s. a. UV 5)</p> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>  § Leseverstehen: längere (authentische, teils leicht adaptierte) Sachtexte (bzw. alternativ Lesen einer Ganzschrift wie <i>¿Y ahora qué?</i> – Cornelsen) verstehen und ihnen gezielt Informationen entnehmen  § Schreiben: Informationen kohärent schriftlich darlegen  § Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wdh. der Grundgrammatik aus der EF nach Bedarf (<i>indef.</i> und <i>imperfecto</i>, Objektpronomina, <i>gustar</i> usw.), Adverbialsätze</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b>  § Lesestrategien und Erschließungstechniken bei längeren Texten  § Kurzreportagen, <i>testimonios</i>, Bilder</p> <p>alternativ Lektüre zum Thema (<i>¿Y ahora qué?</i> – Cornelsen)</p>	<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>  - Auswanderungsgründe, <i>la travesía de Africa a España</i>  - Integrationsfragen: <i>adaptación vs. aislamiento</i>  - aktuelle Wirtschaftskrise  - <i>los nuevos emigrantes españoles</i> (Vertiefung zu UV 1)</p> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>  § monologisches und dialogisches Sprechen:  - Ergebnisse präsentieren; einen kohärenten Kurzvortrag zu einem vertrauten Thema halten  - Gespräche / Diskussionen führen und in Gang halten  § Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:  - Grammatik: <i>presente de subj.</i> (Vertiefung), <i>futuro simple, condicional simple</i>  - Redemittel: zum Vortrag, zur Bildbeschreibung, zur mdl. Interaktion</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b>  § kommunikative Strategien zum monologischen und dialogischen Sprechen  § Sachtexte, Lieder, Filmausschnitte</p>
<p><i>Leistungsmessung:</i>  § Klausur:  Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b>  (Teil B: <b>Sprachmittlung, isoliert</b>)</p>	<p><i>Leistungsmessung:</i>  § <b>mdl. Prüfung</b></p>

**Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)**

<p><b>Unterrichtsvorhaben 3</b></p> <p><b>Andalucía – turismo y medio ambiente</b></p>	<p><b>Unterrichtsvorhaben 4</b></p> <p><b>Bilingüismo y separatismo en (por ejemplo) Cataluña (u otra región)</b></p>
<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i></p> <p><b>§ Globale Herausforderungen und Zukunftsentwürfe:</b> Ökologische und ökonomische Herausforderungen und Perspektiven</p> <p><b>§ Historische und kulturelle Entwicklungen:</b> Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i></p> <p><b>§ Andalucía, cultura y turismo</b></p>	<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i></p> <p><b>§ Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</b> Regionalismus und nationale Einheit in Spanien</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i></p> <p><b>§ El bilingüismo como faceta de la sociedad española</b></p>
<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Massentourismus vs. nachhaltiger Tourismus (s. UV 4)</li> <li>- Umweltbedrohungen (Wasserknappheit, intensive Landwirtschaft)</li> <li>- <i>atracciones culturales de Andalucía</i></li> </ul> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p> <p>§ Schreiben: produktionsorientiertes Schreiben: einen Tagebucheintrag/ Blogeintrag/Leserbrief schreiben</p> <p>§ Sprachmittlung: Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen ins Spanische übertragen (v.a. schriftlich)</p> <p>§ Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatik: Nebensatzverkürzung (<i>gerundio</i>), Passivkonstruktionen, wichtige Verbalperiphrasen (mit <i>gerundio</i> und Infinitiv), - <i>presente de subjuntivo</i></li> </ul> <p>- Wortschatz zum Blog / Leserbrief</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b></p> <p>§ Sachtexte (u. a. <i>Blogs</i>)</p> <p>§ Schreibstrategien („Schreiben als Prozess“ – Planung, Abfassung und Überarbeitung von Schreibprodukten)</p>	<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachensituation in Spanien</li> <li>- <i>mono- vs. bilingüismo</i></li> <li>- Sprache als Identitätsmerkmal</li> <li>- Sprachpolitik</li> <li>- aktuelle Unabhängigkeitsbestrebungen</li> </ul> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p> <p>§ dialogisches Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Standpunkte darlegen und begründen</li> <li>- sich in formalisierten Gesprächsdiskussionen beteiligen (z.B. in einer Podiumsdiskussion)</li> </ul> <p>§ Hörverstehen: wesentliche Einstellungen von Sprechenden Erfassen</p> <p>§ Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grammatik: reale und irrealer Bedingungsätze</li> <li>- Redemittel: zur Gesprächsführung / Diskussion (Vertiefung, vgl. UV 2)</li> </ul> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b></p> <p>§ im Gespräch Kompensationsstrategien anwenden</p> <p>§ Zeitungsartikel, Radio- und Internetmitschnitte</p>
<p><i>Leistungsmessung:</i></p> <p>§ Klausur:</p> <p>Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b></p> <p>Teil B: <b>Sprachmittlung, isoliert</b> oder Hör-/Hörsehverstehen</p>	<p><i>Leistungsmessung:</i></p> <p>§ Klausur:</p> <p>Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b></p> <p>Teil B: <b>Sprachmittlung, isoliert</b> oder Hör-/Hörsehverstehen</p>

Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)

<p><b>Unterrichtsvorhaben 5</b></p> <p style="text-align: center;"><b>El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</b></p>	<p><b>Unterrichtsvorhaben 6</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Chile – sociedad y cultura (con un vistazo a la dictadura)</b></p>
<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i>  <b>§ Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</b> Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas, Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven (bzw. Fehlen derselben) junger Menschen/Ursachen und Auswirkungen von Kinderarmut/Rechte von Kindern</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i>  <b>§ El desafío de la pobreza infantil en Latinoamérica</b></p>	<p><i>Bezüge zum KLP (S. 59):</i>  <b>§ Gegenwärtige politische und gesellschaftliche Diskussionen:</b> Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen Lateinamerikas am Beispiel Chile  <b>§ Historische und kulturelle Entwicklungen:</b> Traditionen und kulturelle Vielfalt in der spanischsprachigen Welt</p> <p><i>Bezüge zu den inhaltlichen Vorgaben (2018):</i>  <b>§ Chile, sociedad y cultura</b></p>
<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>  - soziale Ungleichheit in Lateinamerika  - Notwendigkeit und Grenzen von Kinderarbeit: <i>trabajo infantil vs. explotación infantil</i>  - Straßenkinder: <i>el sueño de una vida mejor</i></p> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>  § Hörsehverstehen: Einzelinformationen und Hauptaussagen aus authentischen Video- und Filmszenen entnehmen  § Schreiben: produktionsorientiertes Schreiben – eine persönliche Stellungnahme verfassen  § Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:  - Wortschatz zur Meinungsäußerung (<i>opino que</i> etc.), zur Bewertung von Informationen (<i>me parece esencial que</i> etc.), zur Strukturierung von Informationen (<i>por un lado ... por otro lado</i> etc.)</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b>  § Hörsehstrategien (Sehen o. Ton, über Bildaussagen Sprache antizipieren)  § Zeitungsberichte, <i>testimonios</i>, Videos, Filmausschnitte wie z. B. <i>Quiero Ser</i></p>	<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>  - <i>Huellas de la dictadura: ¿no pasó nada?</i>  - Lebensentwürfe chilenischer Jugendlicher (vgl. UV 1)  - aktuelle gesellschaftliche Diskussionen</p> <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>  § Leseverstehen: literarischen Texten Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen  § Schreiben: analytisch-interpretierendes Schreiben  § Sprachmittlung: Textinhalte sinngemäß und situationsangemessen schriftlich ins Spanische übertragen  § Verfügbarkeit sprachlicher Mittel:  - Grammatik: reale und irreale Bedingungssätze  - Wortschatz zur Besprechung literarischer Texte</p> <p><b>Text- und Medienkompetenz</b>  § Lesestrategien (wesentliche Textsignale erkennen und deuten, extensiv lesen)  § Literarische Texte (z.B. Isabel Allende in Auszügen)</p>
<p>§ Klausur:  Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b>  Teil B: <b>Hörverstehen, isoliert</b></p>	<p>§ Klausur:  Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b>  Teil B: <b>Sprachmittlung, isoliert</b></p>

**Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)**

<p><b>Unterrichtsvorhaben 7</b></p> <p style="text-align: center;">---</p>	<p style="text-align: center;"><b>Wiederholung - Vertiefung</b></p>
<p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p><i>Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs:</i></p> <p>§ Interkulturelle Kompetenz: Der Puffer kann z.B. verwendet werden zur Durchführung einer weiteren freien Sequenz (z.B. zum <i>pueblo gitano</i>) oder zur Wiederholung und Vertiefung von Inhalten aus den UV 1-6</p> <p>§ Sprachmittlung: situationsangemessen und adressatengerecht längere deutsche Texte zu vertrauten Themen (s. UV 1-6) schriftlich ins Spanische mitteln (Abiturvorbereitung)</p> <p>§ ggf. freie Projektarbeit zu wählbaren Themen U1-U6</p>	
<p><i>Leistungsmessung:</i></p> <p>§ Vorabiturklausur (2018 = Aufgabenart 1.1):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teil A: <b>Schreiben mit Leseverstehen, integriert</b></li> <li>- Teil B: <b>Sprachmittlung, isoliert (Sach- oder Gebrauchstext)</b></li> </ul>	

>> **für die gesamte Q Phase:** Beherrschung der Textformate Leserbrief, Brief/mail, Artikel (Zeitung, Internet), Blog- und Tagebucheintrag muss geübt werden, da deren Kenntnis Voraussetzung für das Abitur 2018 ist.

# Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)

## Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 13 APO-GOST sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans Spanisch hat die Fachkonferenz im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

### Verbindliche Absprachen

- **Mündliche Prüfungen:** Die Klausuren werden in folgenden Quartalen in allen Kurstypen durch eine mündliche Prüfung ersetzt:  
- Q1 (1. Halbjahr/2. Quartal)
- **Facharbeit:** Die erste Klausur im Halbjahr Q1.2 **der fortgeführten Kurse** kann durch eine Facharbeit ersetzt werden. In **neueinsetzenden** Kursen könnten Schüler eine FA schreiben, in der Regel ist jedoch die Wahl eines anderen Faches anzuraten, da die FS Kenntnisse zu diesem Lernstadium eher nicht hinlänglich sind. Bei der Bewertung sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

<b>Inhaltliche Gestaltung</b>	40 %
<b>Darstellungsleistung</b> (Die Darstellungsleistung wird erweitert um die Aspekte wissenschaftliches Arbeiten und Form)	60 %

- **Wörterbucheinsatz in Klausuren:**  
Spanisch neueinsetzend: ab Q1
- **Bewertung:**  
Die Bewertung richtet sich nach dem Lehrplan (Kap. 3 u. 4) und den Vorgaben des Zentralabiturs.
  1. **Überprüfung der Teilkompetenz Schreiben:** 60% der Punktzahl entfallen auf die Darstellungsleistung, 40% auf den Inhalt.
  2. **Gewichtung der einzelnen Teilkompetenzen:**

#### Aufgabentyp 1:

Schreiben mit einer weiteren integrierten Teilkompetenz (Prüfungsteil A)

Eine weitere Teilkompetenz in isolierter Überprüfung (Prüfungsteil B)

Prüfungsteil A ca. 70-80% der Gesamtpunktzahl (z.B. 105-120 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B ca. 30-20% der Gesamtpunktzahl (z.B. 45-30 Pkt. von 150 Pkt.)

#### Aufgabentyp 2:

Schreiben mit zwei weiteren integrierten Teilkompetenzen

Es erfolgt keine Gewichtung nach Teilkompetenzen.

## Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)

### Aufgabentyp 3:

Schreiben sowie zwei weitere Teilkompetenzen in isolierter Überprüfung

Prüfungsteil A ca. 50% der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B ca. 50% (je ca. 20-30%) der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt., je Kompetenz zwischen 30-45 Pkt.)

### 3. Verbindliche Instrumente

#### Überprüfung der schriftlichen Leistung

Die Konzeption und Bewertung der Klausuren richtet sich nach Kapitel 3 und 4 des Kernlehrplans

### Überblick über die Verteilung der Klausuren GK (n) Q1 und Q2

Q1(n) Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 4 Klausuren
1 (+1mdl. Prüfung)	1	2 UST	1 mündliche Prüfung (2. Klausur) 1 Klausur Schreiben, Lesen 1 Klausur Schreiben, Lesen, Hör-/Hör-Sehverstehen
2	2	2 UST	1 Klausur Schreiben, Hör-/Hör-Sehverstehen, Sprachmittlung (>> die Abfolge kann hier nach individueller Schwerpunktsetzung der Lehrkraft variieren)
Q2(n) Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 3 Klausuren
1	2	3 UST	1 Klausur Schreiben, Lesen, Hör-/Hör-Sehverstehen 1 Klausur Schreiben, Lesen, Sprachmittlung
2	1	3 Zeitstun den	Abiturformat (vgl. Beispiele)

### Überprüfung der sonstigen Leistungen

Die Überprüfung der **sonstigen Leistung** erfolgt durch

- schriftliche Übungen (z. B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs „Verfügen über sprachliche Mittel“ und „Sprachlernkompetenz“ (Arbeitsmethoden und -techniken, z. B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)
- kontinuierliche Beobachtungen (z. B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
- punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)
- Schriftliche Übungen und Überprüfungen (werden in der Regel vorab angekündigt)

## Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)

### Übergeordnete Kriterien:

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen den Schülerinnen und Schülern **transparent** und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Die Klausuren bzw. mündlichen Prüfungen prüfen die im Unterrichtsvorhaben schwerpunktmäßig erarbeiteten und vertieften Kompetenzen ab.
- Die Bewertung der schriftlichen Leistung und mündlichen Prüfungen erfolgt kriteriengeleitet. In entsprechenden Bewertungsrastern werden den Schülerinnen und Schülern die Kriterien der Bewertung transparent gemacht.
- Die Leistungsbewertung dient zum einen der Diagnose des bisher erreichten Lernstandes, zum anderen ist sie Ausgangspunkt für individuelle Förderempfehlungen. Dies sollte sich in dem Kommentar zur Arbeit bzw. zur mündlichen Prüfung wiederfinden. Darüber hinaus sollen die Schüler zur Selbstevaluation ihrer Fehlerquellen angeleitet werden (z. B. Erstellung von Fehlerrastern)

### Konkretisierte Kriterien:

#### a. Kriterien für die Überprüfung der schriftlichen Leistung:

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den Kriterien der schriftlichen Abiturprüfung und berücksichtigt inhaltliche Leistung und Darstellungsleistung/sprachliche Leistung (kommunikative Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit).

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen.

#### b. Kriterien für die Überprüfung der sonstigen Leistungen:

Die Bewertung richtet sich nach der Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler, wobei folgende Aspekte besonders zu berücksichtigen sind:

- Funktionale kommunikative Kompetenzen: Sie verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien, die sie funktional in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation einsetzen können. Hierzu zählen Ausdrucksvermögen (Wortschatz, Satzbau) sowie angemessene Aussprache und Intonation.
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz: Sie berücksichtigen interkulturelle Konventionen in Dialogen und Diskussionen und sind hierbei in der Lage, sich in andere Rollen zu versetzen.
- Text- und Medienkompetenz: Sie nutzen ihr Text- und Medienwissen, um eigene mündliche Beiträge adressaten- und methodengerecht zu präsentieren.

#### c. Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung:

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- **Wann?**  
>> nach den Klausuren, zum Quartalsende oder bei Gesprächsbedarf
- **Wie?**

## **Schulinterner Kurzlehrplan Spanisch Q1 und Q2/GK (n) für das SJ 2017/18 (mit Abitur 2018)**

>> mündliche Rückmeldung: Elternsprechtage, Schülersprechtage

>> schriftliche Rückmeldung: individuelle Lern-/Förderempfehlungen im Kontext einer schriftlich zu erbringenden Leistung